

CAFM-System mit GIS-Anbindung

[19.06.2025] Die Unternehmen RIB IMS und GIS Consult haben die bidirektionale Systemintegration der CAFM-Software RIB FM und des Geo-Informationssystems Smallworld GIS ausgeweitet. Flurstücke lassen sich somit grafisch visualisieren und darüber Prozesse für Verwaltungsaufgaben aller Art managen.

Der CAFM-Anbieter [RIB IMS](#) und das Unternehmen [GIS Consult](#) haben ihre langjährige Zusammenarbeit intensiviert und die bestehende, bidirektionale Systemintegration von RIB FM und Smallworld GIS umfassend erweitert. Wie die beiden Partner mitteilen, können jetzt zusätzlich zu den Gas-, Wasser- und Stromnetzen auch Flurstücke und Liegenschaftskataster in beiden Systemen grafisch dargestellt werden. Per Knopfdruck könne die jeweilige Objektgeometrie umfassend mit zahlreichen Prozessinformationen versehen und bearbeitet werden. Sämtliche Objekte mit allen zugehörigen Attributen aus Smallworld GIS lassen sich durch die Anbindung in hohem Detaillierungsgrad abbilden. Zusätzlich seien datenbankübergreifende Auswertungen von Objekten aller Art auf Katasterkarten möglich. Auch können Elemente nach vorgegebenen Parametern erzeugt werden.

Das Fundament für eine Vielzahl von Optionen bilde die Datenbank auf Oracle-Basis von RIB IMS. Sie diene als Quelle für konkrete Wartungs- und Instandhaltungsworkflows für Kommunen, die in beiden Systemen vollumfänglich verankert seien.

Über die Integration der Systeme ist es laut der beiden Unternehmen möglich, Prozesse für Verwaltungsaufgaben aller Art zu managen. Beispielhaft genannt sei die Grünpflege in Parkanlagen oder das Warten von Spielgeräten auf Spielplätzen, die ohne aufwendigen Datenimport oder -export angestoßen werden können. Da das GIS über das amtliche Liegenschaftskatastersystem (ALKIS) jedwede Informationen über Flurstücke, Gebäude oder auch Eigentümer im Zugriff habe, könne etwa bei Spielplätzen eine Wartungsplanung für Spielgeräte durchgängig im System erfasst werden. Die Integrationsplattform könne zusätzlich die Weichen für die Planung neuer Gerätschaften und Attraktionen, angepasst an das Alter der Kinder in einem bestimmten Wohngebiet, stellen. Gleichzeitig können via Smallworld-Anbindung jegliche Shape-Dateien, etwa zum Baumbestand eines Forstbetriebs, zur Verfügung gestellt und Aufgaben, wie das Fällen von Bäumen, über die Integrationsplattform dargestellt werden.

Da die Informationen durchweg grafisch als Modelle und nicht rein alphanumerisch in Listen und Tabellen zur Verfügung stehen, erleichtere dies die Präsentation und Entscheidungsfindung auf kommunaler Ebene. „Über die Systemintegration ist auf einen Blick ersichtlich, wie groß beispielsweise der Einzugsbereich von Kirchen unterschiedlicher Konfessionen ist“, erklärt Thomas Hermes, Geschäftsführer bei GIS Consult. „Ob Grünpflege in Parkanlagen oder Aufgaben einer Friedhofsverwaltung: All diese Tätigkeiten können mit Smallworld und RIB IMS im Zusammenspiel durchgängig digitalisiert werden. Durch das GIS steht über die GPS-Koordinaten der Standort jedes einzelnen Baums in einer Stadt zur Verfügung. Ist die erforderliche jährliche Baumkontrolle erfolgt, kann dies zum Beispiel vor Ort via App erfasst und das System so direkt mit den Informationen versorgt werden.“

(ve)

Stichwörter: IT-Infrastruktur, GIS Consult, RIB Software, CAFM, Fachverfahren, Geodatenmanagement